



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ferienhaus „Dünengras“

Usedomer Weg, 17454 Zinnowitz.
Inhaber: Fam. Stachowski
Rudolstädter Str. 3, 16515 Oranienburg
Stand: 14.07.2018

1. Vertragsbedingungen

Der Vertrag gilt als abgeschlossen, sobald die Buchung der Ferienwohnung (FeWo) in Auftrag gegeben und durch die Buchungsbestätigung zugesagt wurde. Die Zusage erfolgt grundsätzlich schriftlich, per Post oder E-mail. Sollte eine schriftliche Zusage aus zeitlichen Gründen (sehr kurzfristige Buchungen) nicht möglich sein, erfolgt sie im Einzelfall telefonisch. Vertragspartner im Sinne des Leistungsumfangs, Ausstattung und Nutzungsmöglichkeiten, (siehe Internet: <http://www.ferienhaus-duenengras.de>) sind Vermieter und Mieter. Nach Abschluss des Vertrags sind beide Seiten zur Vertragserfüllung über die gesamte Vertragsdauer verpflichtet. Sollte die FeWO während des Mietzeitraums durch Verschulden des Vermieters nicht mehr bewohnbar sein, so hat dieser dem Mieter den Mietpreis für noch nicht genutzte Tage zurück zu erstatten. Der Mieter ist verpflichtet, bei Nichtinanspruchnahme der vertraglich vorgehaltenen Leistungen den vereinbarten Mietpreis entsprechend der Stornobedingungen zu zahlen.

2. Anreise/Abreise

Die vor Ort beauftragten Personen (siehe Buchungsbestätigung) übergibt Ihnen zur Anreise den Wohnungsschlüssel (inkl. Wohnungsübergabe), nimmt diesen zur Abreise (inkl. Wohnungsabnahme) zurück und führt die Endreinigung durch. Details klären Sie bitte mit den von uns beauftragten Personen vor Ort. Soweit nichts anderes vereinbart wurde, gilt als Anreisezeit 15.00-18.00 Uhr und als Abreisezeit bis 10.00 Uhr. Setzen Sie sich bitte 2 Tage vor Anreise mit der von uns beauftragten Personen telefonisch in Verbindung, um den ungefähren Anreisezeitpunkt abzustimmen. Bei kurzfristigen Buchungen bringen Sie Ihre gesamten Einzahlungsbelege als Beweismittel der gebuchten Leistung mit (siehe Punkt 3).

3. Gebühren

Die Zahlung der vertraglich festgelegten Beträge erfolgt gemäß reisebüroüblichen Bedingungen: Vorkasse innerhalb von 7

Tagen nach Vertragsabschluss (40% der Kosten). Die Restzahlung erfolgt bis 30 Tage vor Anreise. Bei kurzfristigen Buchungen (Anreise innerhalb von 30 Tagen) ist der gesamte Betrag in einer Summe umgehend anzuweisen und dem Ansprechpartner vor Ort vor der Schlüsselübergabe eine Kopie des Einzahlungsbelegs bzw. der Onlinebuchung zu übergeben. Bitte entrichten Sie die Kurtaxe bei der Schlüsselübergabe, wir sind verpflichtet diese einzuziehen. Die Gebühr für das Handtuchpaket beinhaltet ein großes Duschhandtuch, ein kleines Handtuch sowie einen Duschvorleger, für das Bettwäschepaket sind ein Kissen-, ein Deckenbezug und ein Bettlaken beinhaltet. Achtung, bei Nichteinhaltung der Zahlungstermine (plus die üblichen Banklaufzeiten) werden die reservierten Zeiträume wieder zur Buchung frei gegeben. Dies entbindet nicht von der Zahlung einer Stornogebühr, wenn die gebuchten Zeiten nicht wieder belegt werden können. Alle Beträge sind auf das in der Buchungsbestätigung benannte Konto einzuzahlen.

4. Stornobedingungen

Ein Reiserücktritt bedarf der Schriftform. Er ist bis 50 Tagen vor Anreise (Tag des Buchungsbeginns) kostenfrei.

Bei Rücktritten innerhalb:

- von 50 Tagen vor Anreise, Stornogebühr in Höhe von 40 %
- von 30 Tagen vor Anreise, Stornogebühr in Höhe von 50 %
- von 14 Tagen vor Anreise, Stornogebühr in Höhe von 80 %
- von 7 Tagen vor Anreise, Stornogebühr in Höhe von 100 %

vom vereinbarten Mietpreises zu entrichten. Der Berechnungszeitraum für den Stornosatz beginnt mit dem Tag, wo der Rücktritt dem Vermieter bekannt geworden ist. Die aus dem Stornosatz ermittelten

Stornogebühren werden nur für die Tage erhoben, für die es nicht gelingt, die FeWo erneut zu vermieten. Es wird der Abschluss einer Reisekosten-Rücktrittsversicherung empfohlen. Dabei sind die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Reisekosten-Rücktrittsversicherung zu beachten.

5. Schäden/Verstöße gegen die Hausordnung/Diebstahl

Empfängt der Mieter während seiner Mietzeit Besucher, für die laut Mietvertrag keine Gebühr entrichtet wurde, sind diese, im Fall dass sie über Nacht in der Wohnung bleiben, untermittelbar (innerhalb von 12h) und nachweislich dem Vermieter oder dem Ansprechpartner vor Ort zu melden. Wird ein zusätzlicher Gast nicht unmittelbar angemeldet, wird davon ausgegangen, dass er mit dem Tag des Mietantritts der Mietpartei in der Ferienwohnung unentgeltlich gewohnt hat und dementsprechend der zusätzliche Mietpreis von 10 € pro Person/Tag sowie einmalig 6 € pro Person für Bettwäschepaket berechnet. Entstandene Beschädigungen werden über das Verursacherprinzip geregelt. Hiervon ausgeschlossen sind Bagatellschäden. Der Vermieter geht bei unbeabsichtigten Beschädigungen bis zur Höhe von 10 € von Bagatellschäden aus. Bitte geben Sie entstandene bzw. festgestellte Beschädigungen unmittelbar beim Ansprechpartner vor Ort bzw. beim Vermieter an, damit für nachfolgende Mieter Ersatz beschafft bzw. Folgeschäden verhindert werden können. Kosten die aus Verstößen gegen die Hausordnung herrühren (Rauchen oder Tiere in der Wohnung) wird eine Reinigungsgebühr von 400 € erhoben. Sollten die Kosten der Reinigung diesen Betrag übersteigen, hat der Verursacher auch diesen Betrag zu tragen. Sollten die Kosten den Betrag unterschreiten, wird der Restbetrag zurückerstattet. Dem Mieter können je nach Bedarf 2 Schlüssel für die Ferienwohnung zur Verfügung gestellt werden. Der Verlust eines Schlüssels ist untermittelbar anzuzeigen. Der Ersatz eines Schlüssels

bedeutet, dass die Schließanlage gewechselt werden muss, um zu gewährleisten, dass keine Dritten unbefugt die Wohnung betreten können. Die Kosten für die Neubeschaffung der Schließanlage inkl. Schlüssel betragen 300 €, die der Mieter zu tragen hat. Das Benutzen der Matratzen, Bettdecken und Kopfkissen ohne entsprechende Bettlaken/Bettuch sowie Bettdecken-, Kopfkissenbezug ist untersagt. Ebenso ist es zu unterlassen die Matratzen auf den Fußboden zu legen. Sollten Belege vorliegen, dass gegen die Benutzungsregeln für Matratzen, Bettdecken sowie Kopfkissen verstoßen wurde, wird eine Reinigungsgebühr von 60 € erhoben. Sollten die Reinigungskosten diesen Betrag übersteigen, hat der Verursacher für die Mehrkosten aufzukommen. Ebenso ist die Verwendung von Handtüchern am Strand untersagt, die Reinigungs-/Ersatzkosten werden dem Verursacher in voller Höhe in Rechnung gestellt. Diebstähle von Ausstattungsgegenständen zugehörig zur Wohnung kommen zur Anzeige. Die Nutzung des Internet geschieht auf eigene Verantwortung, auch was das Up/Downloaden/Verwenden, etc. von strafrechtlichen Inhalten angeht. Es wird ein DSL-Kabel gegen eine Kautions von 20 € zur Verfügung gestellt, welche nach Rückgabe des DSL-Kabels zurückerstattet wird. Das Kabel muss in demselben Zustand zurückgegeben werden, in dem es übergeben wurde. Bei festgestellten Schäden am DSL-Kabel wird zum Neukauf die Kautions einbehalten. Die Fahrräder stehen den Gästen kostenlos zur Verfügung. Zur Gewährleistung des sorgsamem Umgangs mit den Rädern erheben wir eine Kautions in Höhe von 30 € pro Rad, welche bei Radrückgabe zurückerstattet wird. Das Fahrrad muß in demselben Zustand zurückgegeben werden, in dem es übergeben wurde. Bei festgestellten Schäden am Fahrrad wird zu deren Behebung anteilig die Kautions einbehalten. Sollten die Schäden die Grenze von 30,-€ überschreiten, müssen die Reparaturkosten dem Verursacher leider in Rechnung gestellt werden. Es ist untersagt Fahrräder,

Gepäckträger jeglicher Art, Kinderwagen usw. im Haus unterzustellen. Hierfür ist der Fahrradschuppen zu nutzen.

6. Reklamationen

Sollten Sie während Ihres Aufenthaltes Grund zur Beschwerde haben, setzen Sie sich zuerst mit dem Vermieter oder den Ansprechpartner vor Ort in Verbindung. Viele Dinge lassen sich schnell zu Ihrer Zufriedenheit beheben. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden. Schadenersatzforderungen sind unmittelbar mit dem Vermieter zu regeln. Für die Regelung von Unstimmigkeiten wird eine partnerschaftliche Umgangsart angestrebt.

7. Salvatorische Klausel

Sollte/n eine oder mehrere Bestimmung/en ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung/en tritt rückwirkend eine inhaltlich möglichst gleiche Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

8. Gerichtsstand & Gerichtsort

Gerichtsstand und Gerichtsort ist der Wohnort des Vermieters.